

L7

Abteilung 7 - Bellevue

Die KDV möge beschließen:

Der Landesparteitag möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission
Annahme (Konsens)**Antrag zur Unterstützung des Internationalen Tages der Alleinerziehenden**

1 Das Land Berlin soll als Vorreiterin den 28.
2 September als Internationalen Tag der Allein-
3 erziehenden anerkennen und mit Aktivitä-
4 ten und Veranstaltungen auf die Situation
5 von Alleinerziehenden aufmerksam und be-
6 stehenden Unterstützungs- und Beratungs-
7 angebote sichtbarer machen.

8

9 Begründung

10 Der Internationale Tag Alleinerziehender am
11 28. September soll auf die besonders schwie-
12 rige Situation aufmerksam machen, mit de-
13 nen die meisten Betroffenen konfrontiert
14 werden. Es gibt weiterhin massive Nachtei-
15 le für Alleinerziehende, die dann insbesonde-
16 re deren Kinder betreffen. Gerade in Berlin
17 als Hauptstadt mit dem bundesweit höchst-
18 en Anteil an Alleinerziehenden.

19 Die Initiative für die Einrichtung des Interna-
20 tionalen Tag der Alleinerziehenden erfolgte
21 durch den Verein 2809 – IDSP Internationaler
22 Tag Alleinerziehender e. V. i. G. und wird von
23 den Gründungsmitgliedern 2022 zum vierten
24 Mal gefeiert.

25 Hier eine kleine Auswahl der Besonderheiten,
26 die die Problematik von Alleinerziehenden
27 abbilden. Die Rechte von Alleinerziehenden
28 sind in der Gesellschaft weitestgehend
29 unbekannt:

30 1. Alleinerziehende haben teils immer
31 noch die Steuerklasse 1, sofern ein
32 weiteres Haushaltsmitglied - neu-
33 deutsch Bedarfsgemeinschaft - kein
34 Kindergeld mehr erhält. Das kann ein
35 neuer Partner oder eine neue Partnerin,
36 aber auch ein leibliches Kind sein, was
37 inzwischen eigenständig Geld verdient
38 und im Haushalt wohnt. Es ist dann
39 egal, dass noch weitere Kinder im
40 Haushalt mit der Berechtigung zum

- 41 Kindergeld leben. Das alleinerziehende
42 Elternteil erhält die Steuerklasse 1.
- 43 2. Die Steuerklasse 2, die Alleinerziehen-
44 de ansonsten bekommen, sofern kein
45 weiteres Mitglied ohne Kindergeld im
46 Haushalt lebt, ist ebenfalls ungerecht,
47 da Alleinerziehende übervorteilt wer-
48 den. So zahlt ein kinderloses Ehepaar
49 weniger Steuern als eine gutverdienen-
50 de alleinerziehende Person.
- 51 3. Das Unterhaltsvorschussgesetz besagt,
52 dass der Unterhaltsvorschuss mit dem
53 18. Lebensjahr automatisch beendet
54 wird, obwohl das Kindergeld bis 25 Jah-
55 ren bezogen werden kann. Was gleich-
56 zeitig bedeutet, dass der nichterziehen-
57 de Elternteil nur bis zum 18. Lebens-
58 jahr für sein Kind Verantwortung trägt,
59 während das erziehende Elternteil noch
60 weiterhin mit ihm zusammenlebt, um
61 die Ausbildung zu sichern.
- 62 4. Die Summe des Unterhaltsvorschusses
63 nach dem UVG ist geringer, als der Un-
64 terhalt, der nach der Düsseldorfer Ta-
65 belle berechnet wird, diese Unverhält-
66 nismäßigkeit muss beendet werden. Je-
67 des Kind ist gleich viel wert oder etwa
68 nicht?
- 69 5. Das Grundgesetz Art. 6, Absatz 5 soll
70 geändert werden, da es Kinder in zwei
71 Klassen teilt und unterscheidet. Das ist
72 antiquiert. So heißt es: „Den uneheli-
73 chen Kindern sind durch die Gesetzge-
74 bung die gleichen Bedingungen für ih-
75 re leibliche und seelische Entwicklung
76 und ihre Stellung in der Gesellschaft zu
77 schaffen wie den ehelichen Kindern.“
78 Und unterscheidet immer noch zwis-
79 schen „guten und schlechten“ Kindern,
80 nämlich zwischen „ehelichen“ und „un-
81 ehelichen“ Kindern. Dieser Satz soll in
82 „Allen Kinder sind durch die Gesetzge-
83 bung die gleichen Bedingungen für ih-
84 re leibliche und seelische Entwicklung
85 und ihre Stellung in der Gesellschaft zu
86 schaffen.“ geändert werden.

87 Diese fünf Gründe sind ein Teil von etlichen,
88 warum der Internationale Tag Alleinerziehender
89 der am 28. September, so wichtig ist und un-
90 terstützt werden sollte. Weitere Gründe kön-
91 nen benannt werden.